

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

**Neue praktische Klavierschule für Kinder, nach einer
bisher ungewöhnlichen sehr leichten Methode**

Hering, Carl Gottlieb

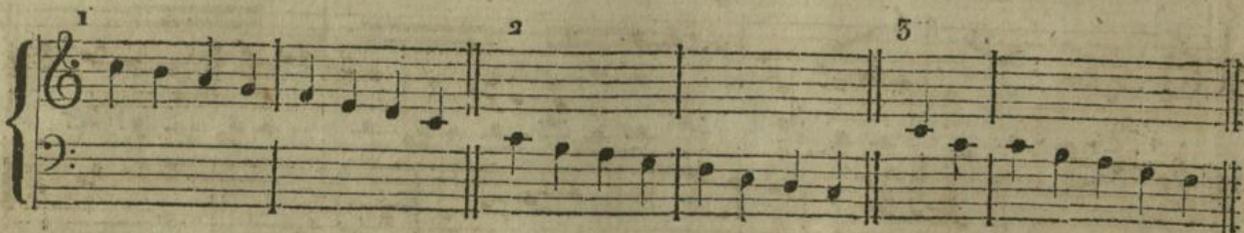
Zittau [u.a.]

Fünf und zwanzigste Lection. Die Baßnoten.

[urn:nbn:de:hbz:kn38-6151](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-6151)

Fünf und zwanzigste Lection.

Die Bassnoten.



Wir kommen nun auch zu den Bassnoten. Wir rechnen hier die Bassöne von dem einbestrichenen c (Siehe das erste Bändchen Seite 9 und 10.) bis zu den tiefsten Tönen herab. Da der Lernende mit der Aufeinanderfolge der Töne, auf- und absteigend, nun hinlänglich bekannt ist, so wird er die Bassnoten, von dem einbestrichenen c an herabsteigend mit leichter Mühe finden. Zu dieser Absicht sind die in der achtzehnten und neunzehnten Lection im G-Schlüssel vorgekommenen Tonleitern hier in die Bassstimme gesetzt worden.

1) Diese Aufgabe wiederholt die absteigende Tonfolge vom zweybestrichenen c bis zum einbestrichenen.

2) Hier zeigt sich die nämliche Tonfolge vom einbestrichenen c bis zum unbestrichenen. Das letzte

c der vorigen Aufgabe ist das erste c in der gegenwärtigen. Die von hier an folgenden fünf Linien müssen wir nun als Basslinien ansehen, und sie kennen lernen.

3) Die erste C-Note steht unter dem obern Linien-systeme, und die zweyte über dem untern. Beyde stellen ein und eben dasselbe c vor, nämlich das einbestrichene. Dieses c macht gleichsam die Gränze zwischen dem Diskant und dem Bass.

4) Damit man weiß, wenn es die Basslinien seyn sollen, wird der hier gezeigte Basschlüssel vorgelegt. Dieser Basschlüssel sieht auf der vierten Linie, und heißt auch der F-Schlüssel. Diese vierte Linie heißt also f, und zeigt das unbestrichene f an.

5) Nähmen wir die fünfte Basslinie weg, und setz-

zen sie als die erste Linie unten an, so würden diese fünf Linien ebenfalls e, g, h, d, f heißen. Der Lernende denke sich also von dieser Linienfolge das erste e weg, und behalte das g, h, d, f. Diesen vier Buchstaben setze er a hinzu, so ist die Namensfolge der Basslinien bestimmt.

6) Dieses Beispiel zeigt die sämtlichen fünf Basslinien. Die erste oder unterste Linie heißt also g (das tiefe); die zweite h (das tiefe); die dritte d (das unbestrichene); die vierte f, und die fünfte a.

7) Diese Aufgabe fängt auf der ersten Basslinie mit dem tiefen g an, und geht fort bis zum unbestrichenen

n. Das auf der vierten Linie stehende f ist durch das Kreuz in fis verwandelt.

8) Diese Aufgabe fängt von der dritten Basslinie an, und geht bis zu dem einbestrichenen d, mit vorkommenden fis und cis.

8) bis 9) Zwischen der 1sten und 2ten Basslinie liegt a; zwischen der 3ten und 4ten e; von diesen fangen diese Aufgaben an. — So fahre der Lehrer fort, diese Aufgaben durchzugehen, die den kleinen Klavierspieler durch öftere Übung zur schnellen und genauen Kenntniß der Bassnoten führen werden.